

28.

Die Hussiten vor Dybin.

In jenen grauenvollen, finstern Zeiten,
 Wo man das Menschenrecht mit Füßen trat,
 Im röm'schen Sinne alles nur sah leiten,
 Bereit zu mancher ungerechten That,
 Sobald das Mittel nur dem Zwecke fröhnte,
 Der Ablass auch Gewissen bald versöhnte:

Im Pabstthum Christi Lehre tief gesunken,
 Zur Immoral, zum blinden Glaubenssatz,
 Zuwider ihm des Geistes Lichtesfunken,
 Die Wahrheit in der heil'gen Bücher Schatz,
 Verbrechen selbst die Kirche mächtig schützte,
 Und sich dabei auf blinden Glauben stützte:

Da sah sie nun mit vielem Mißbehagen,
 Von Johann Hus den Irrthum aufgedeckt,
 Die Lehre reiner von ihm vorgetragen,
 Und fast ganz Böhmen von ihr aufgeweckt;
 Sie mühte sich die Lehre zu vernichten,
 Die in Hieronymus und Hus sie sah errichten. *)

*) Im Jahr 1411 trat zu Prag der Mag. Johann Hus und Mag. Hieronymus auf, und eiferten über die Abgötterei der Heiligen und die Mißbräuche des Pabstthumes, legten das reine Evangelium ihrer Lehre zum Grunde und gaben das Abendmahl in beiderlei Gestalt zc. mit steter Beziehung auf die heiligen Schriften. Die Prager Universität wurde 1360 vom Kaiser Karl den 4ten gestiftet.